



Pressemitteilung

Online-Beteiligung zu Herrenberg-Süd abgeschlossen

Leiter der Servicestelle sagt: „Überraschend starke Mitwirkung und Bandbreite“

(Stuttgart) – Am 10. Januar 2024 endete die mehrwöchige Online-Beteiligung zu Herrenberg-Süd. Es gab 97 Kommentare und 3.991 Bewertungen. Die Servicestelle Bürgerbeteiligung bereitet diese Online-Beteiligung auf. Sie ist die Grundlage für das Bürgerforum. Dies startet am 20. Januar 2024 mit rund 40 zufällig ausgesuchten Teilnehmenden aus Herrenberg.

Ablauf des Verfahrens

Die Servicestelle Bürgerbeteiligung organisiert die Dialogische Bürgerbeteiligung zu Herrenberg-Süd. Herrnberg-Süd bezeichnet das geplante neue Wohngebiet. Die Dialogische Bürgerbeteiligung ist in Herrenberg wie überall im Land vierstufig aufgebaut. Sie begann am 5. Dezember 2023 mit dem Beteiligungsscopying. Die Interessengruppen aus Herrenberg brachten sich ein. Daran schloss sich – als zweite Stufe – die Online-Beteiligung an. Diese dauerte vom 11. Dezember 2023 bis 10. Januar 2024. Die relevanten Themen konnten online kommentiert oder ergänzt werden. Ferner war gefragt, wer die Zufallsbürger Impulse geben soll. Die Servicestelle bereitet diese Erkenntnisse auf. Denn in der dritten Stufe, dem Bürgerforum, sollen die Zufallsbürger über die relevanten Themen sprechen.

Zum Abschluss soll das Bürgergutachten an die Stadtverwaltung und den Gemeinderat übergeben werden. Diese werden sich damit auseinandersetzen.

Auswertung

Der Leiter der Servicestelle Bürgerbeteiligung, Ulrich Arndt, sagte am 11. Januar 2024: „In Herrenberg gab es eine relativ große Mitwirkung im Vergleich zu anderen Kommunen. Das zeigt die Bedeutung des Vorhabens für die Öffentlichkeit. In-

Ulrich Arndt

Richard-Wagner-Straße 15
70184 Stuttgart

(0711) 21 53 - 378

ulrich.arndt@servicestelle-buergerbeteiligung.de

servicestelle-buergerbeteiligung.de



teressant ist, wie breit die Kommentarlage ist. Von der Forderung, die Eigentümer zu enteignen, bis zum Abstreiten jedes zusätzlichen Wohnungsbedarfs findet sich das gesamte Meinungsspektrum. Bei einer Online-Beteiligung ist es sonst durchaus üblich, dass gewisse Aspekte nicht kommentiert werden. Wie groß die Beteiligung war, zeigen die 97 Kommentare auf dem Beteiligungsportal, die insgesamt 3.991-mal bewertet wurden.“

„Die Online-Beteiligung zeigte auch, dass die bisherige Themenlandkarte umfassend ist. Hier gab es kaum Ergänzungen“, so Ulrich Arndt. Inhaltlich entsprechen die Kommentierungsschwerpunkte dem Ergebnis des Beteiligungsscopings. Es geht

- um den Bedarf für ein neues Wohngebiet (Ob-Frage) samt Alternativen,
- um Gerechtigkeitsfragen (soll Herrenberg den in der Region nötigen Wohnraum schaffen? Wenn ja, wie soll dieser aussehen?)
- um die verkehrsplanerische Anbindung von Herrenberg-Süd (wie kann ein erhöhtes Verkehrsaufkommen vermieden werden? Welche Anbindungsoptionen gibt es?)
- sowie um die Sorge, dass die aktuelle Infrastruktur vor Ort nicht mitwachsen könne (z.B. bei Arzt-Terminen).

Bei den zugrundeliegenden Fakten soll u.a. geklärt werden, ob

- ein neues Wohngebiet ökologischer sein kann als die bisherigen Ackerflächen,
- ob es in der Region zusätzliche Wohnungen braucht,
- ob die leerstehenden Wohnungen in Herrenberg aktiviert werden können
- und ob die Stadt genügend Geld für so ein Projekt hat.

Wie geht es weiter?

Die Zufallsbürger für das Bürgerforum sind bereits eingeladen. Das Bürgerforum startet am 20. Januar 2024. Sie erhalten die Themenlandkarte vorgelegt. Das dient der Einführung. Die Zufallsbürger entscheiden, zu welchen Themen sie diskutieren wollen, und wen sie als Impulsgebende einladen. Die Servicestelle Bürgerbeteiligung legt Wert darauf, dass Pro- und Contra-Stimmen sowie verschiedene Sichtweisen gehört werden. Die Experten stehen für Nachfragen bereit. Die Vorträge werden gefilmt. Wenige Tage nach der Sitzung

können diese Vorträge auf dem Beteiligungsportal angesehen werden. So soll eine große Transparenz der Forumsarbeit hergestellt werden. Die Beratungen der Zufallsbürger dagegen sind nicht öffentlich.



Nachfragen:
Servicestelle Bürgerbeteiligung

Ulrich Arndt

Tel. 0711 2153 1378